

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 54 (1936)
Heft: 207

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 4. September
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 4 septembre
1936

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel

La Vie économique

Supplemento mensile

La Vita economica

N^o 207

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.660
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 207

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft Zürich.
Sociétés anonymes des Hôtels Savoy et Royal, à Lausanne.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Anmeldung der rückständigen schweizerischen Warenguthaben in Brasilien. — Déclaration des créances commerciales arriérées sur le Brésil.
France: Classement des marchandises non dénommées au tarif d'entrée.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Diessenhofen wird der allfällige Inhaber des nachstehenden Titels aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres — von der Publikation an gerechnet — beim Grundbuchamt Diessenhofen zu melden, ansonst der vermisste Schuldbrief als kraftlos erklärt wird:

Schuldbrief per Fr. 500, d. d. 30. Dezember 1909 (ursprünglicher Schuldner und Pfand Eigentümer: Wwe. Magdalena Peyer, Schneiders, Diessenhofen; Gläubiger: Friedrich Peyer, Postbeamter, Frauenfeld; gegenwärtiger Pfand Eigentümer: Frau Magdalena Elisabeth Müller-Peyer, Ermatingen) — Pfandprot. Diessenhofen, Bd. 32, pag. 246, Nr. 16802. (W 318⁹)

Romanhorn, den 29. August 1936.

Gerichtskanzlei Diessenhofen.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1936. 31. August. Unter der Firma «Entschuldungsplan», Genossenschaft für Liegenschaftensschuldung hat sich, mit Sitz in Zürich am 5. Juli 1936 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist: a) die Förderung der Entschuldung des Grundeigentums und die Propaganda ihrer Bedeutung für die schweizerische Volkswirtschaft in allen Bevölkerungskreisen durch Publikationen, Vorträge und sonst geeignete Massnahmen; b) das Studium der Möglichkeiten einer planmässigen Entschuldung, Förderung geeigneter Institutionen, eventuell deren Neugründung; c) die Gesundheit und Erhaltung des Grundeigentums durch eine Reform der Hypothekerverhältnisse im Sinne erhöhter Sicherung eines fähigen und würdigen Eigentümers; d) Beobachtung der Zins- und Anlagepolitik der Hypothekargläubigerschaft, der Bautätigkeit und des Wohnungsmarktes. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 50. Als Mitglied der Genossenschaft kann jede physische und juristische Person aufgenommen werden, die sich am Geschäftsbetrieb aktiv zu betätigen verpflichtet. Ueber die Aufnahme beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 50 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Der erste gezeichnete Anteilschein jedes Mitgliedes gilt als Beitrag à fonds perdu an die Gründungs- und Organisationskosten und wird nicht zurückbezahlt. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Erwerber von Anteilscheinen infolge Uebertragung haben sich beim Vorstand schriftlich um die Mitgliedschaft zu bewerben, sofern sie nicht schon Mitglieder der Genossenschaft sind. Hat ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine gültig übertragen, so erlischt seine Mitgliedschaft. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens halbjährliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt weiter auch durch Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Die Rückzahlung der einbezahlten Anteilscheine, mit Ausnahme des à fonds perdu gezeichneten Anteiles erfolgt in der Regel erst 5 Jahre nach Ablauf der Mitgliedschaft. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 OR. massgebend. Ueber die Verwendung eines allfälligen Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind:

Die Generalversammlung, der Vorstand von 3—7 Mitgliedern, die Geschäftsstelle und die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus Georg Egger, Kaufmann, von Aarwangen (Bern), in Zürich, Präsident; Fridolin Heiz, Kaufmann, von Hätzingen (Glarus), in Wettingen, Vizepräsident, und Hans Zingg, Elektromonteur, von Bürglen (Thurgau), in Zürich; Heinrich Wild, Galvaniseur, von Richterswil, in Uster; Rudolf Hotz, Techniker, von Zürich, in Winterthur; Hermann Siegle, Fabrikant, von und in Zürich, und Ernst Dornbierer, Hilfsarbeiter, von Thal (St. Gallen), in Zürich, weitere Mitglieder. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: Kempterstrasse 16, in Zürich 7 (beim Präsidenten).

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Zimmerei. 1936. — 1. September. Die Einzelfirma Alexander Grunder, Zimmerei und Schreinerei, in Biel (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1934, Seite 1011), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Bureau de Delémont

Automobiles. — 31 août. Le chef de la maison Georges Mergy, à Delémont, est Georges Mergy, de Soyhières, à Delémont. Représentation d'automobiles. Rue du Stand 19.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Wirtschaft. — 1936. 1. September. Anna Stöckli-Frey, Wirtschaftsbetrieb, in Neuendorf (S. H. A. B. Nr. 158 vom 9. Juli 1932, Seite 1700). Die Firma-Inhaberin hat mit ihrem Ehemann Josef Stöckli durch Ehevertrag vom 21. Juli 1936 Gütertrennung vereinbart.

Bureau Bucheggberg

31. August. Die Genossenschaft Elektra Schnottwil, mit Sitz in Schnottwil (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1934, Seite 1820), hat in ihrer Generalversammlung vom 26. Mai 1936 den Vorstand neu bestellt und gewählt als Präsident: Werner Suter-Stuber, Landwirt, von und in Schnottwil, bisher Aktuar; Vizepräsident: Walter Mollet, Alex. sel., Landwirt, von und in Schnottwil, bisher Beisitzer; Aktuar: Werner Ramser, Alexanders, Landwirt, von und in Schnottwil, neu; Kassier: Hans Eberhard, Ernsts, Landwirt, von und in Schnottwil, neu; Beisitzer: Alfred Schlupe, Alfreds, Landwirt, von und in Schnottwil, neu. Aus dem Vorstand sind demnach ausgeschieden Ernst Schlupe-Mollet, Fritz Kocher-Furrer und Rudolf Fahrer-Minder. Ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Kassier je zu zweien kollektiv.

Bureau Kriegstetten

Wirtschaft. — 1. September. Die Firma Rudolf Wyler, Wirtschaftsbetrieb in Biberist (S. H. A. B. Nr. 159 vom 8. Juli 1927, Seite 1274), ist infolge Verziehtes des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Viehhandel. — 1936. 31. August. Inhaber der Firma Gottfried Gebert z. Rössli, in Rössligass-Eschenbach, ist Gottfried Gebert, von und in Eschenbach. Viehhandel; Rössligass.

Bäckerei, Conditorei. — 31. August. Inhaber der Firma Fritz Berger, in Buchs, ist Fritz Berger, von Salez-Sennwald, in Buchs. Bäckerei-Conditorei; Graffeldstrasse.

Leinen- und Baumwollgewebe usw. — 31. August. Inhaber der Firma Elias Messmer, in Trempel-Kappel, ist Elias Messmer, von Urnäsch, in Trempel-Kappel. Handel in Leinen- und Baumwollgeweben, Wäscheausstern; Trempel-Kappel (Post Krummenau).

31. August. Frau Marie Brot, Möbelhaus Vadian, Möbelhandlung, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 50 vom 29. Februar 1936, Seite 514). Die Procura des Werner Diezi ist erloschen.

Stickerien, Taschentücher, Textilartikel. — 31. August. Der Inhaber der Firma Ernst Eugster, «Transita» Goldach, Fabrikation von Stickerien und Taschentüchern, Handel in Textilartikeln, Export, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 142 vom 20. Juni 1928, Seite 1214) meldet die Verlegung des persönlichen Domicils und des Geschäftssitzes nach St. Gallen. (St. Jakobstrasse Nr. 57a). Die Firma wird abgeändert in Ernst Eugster, «Transita».

Wicklerei für Elektromotoren usw. — 31. August. Der Inhaber der Firma Robert Hunziker, Wicklerei und Reparaturen für Elektromotoren, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1934, Seite 2283), erteilt Einzelprokura an Hans Albert Kellenberger, von Walzenhausen (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen.

Möbel, Polsterei. — 31. August. Der Inhaber der Firma Karl Meier, Möbelhandlung, Polsterei, in Bruggen-St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 164 vom 16. Juli 1936, Seite 1731), meldet die Verlegung des Geschäftslokales nach Stationsstrasse 39 a.

Handlung. — 31. August. Die Firma Jakob Leutenegger, Handlung, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 131 vom 10. Juni 1931, Seite 1266), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Manufakturwaren. — 31. August. Die Firma **Gisela Brodheim-Mieses**, Handel in Manufakturwaren, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1935, Seite 1699), ist infolge Verlegung des persönlichen Domicils und des Geschäftssitzes nach Zürich (S. H. A. B. Nr. 198 vom 25. August 1936, Seite 2043), im Handelsregister des Kantons St. Gallen erloschen.

Weinhandlung. — 31. August. Inhaber der Firma **Christian Riekert**, in St. Margrethen, ist Christian Riekert, von Häggenschwil, in St. Margrethen. Weinhandlung; Unterdorf.

Käserei. — 31. August. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Handelsregisteramtes laut Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Jakob Liechti**, in Dieselbach-Mogelsberg, ist Jakob Liechti, von Landiswil (Bern), in Dieselbach-Mogelsberg. Käserei; Dieselbach.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1936. 29. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Frischnecht & Hürlimann, Central-Garage-Thusis**, Autoreparaturwerkstätte und Autovertrieb, in Thusis (S. H. A. B. Nr. 129 vom 5. Juni 1935, Seite 1428), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Robert Hürlimann, Central-Garage-Thusis ».

Inhaber der Firma **Robert Hürlimann, Central-Garage-Thusis**, in Thusis, ist Robert Hürlimann, von Winterthur, wohnhaft in Thusis. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Frischnecht & Hürlimann, Central-Garage-Thusis ». Autoreparaturwerkstätte und Autovertrieb.

Eisenhandlung. — 31. August. **Oscar Prevost**, Eisenhandlung, in Thusis (S. H. A. B. Nr. 12 vom 15. Januar 1912, Seite 78). Die Firma erteilt Einzelprokura an Oscar Prevost, junior, von und in Thusis.

1. September. **Società d'allevamento di bovini della razza bruna in Soglio**, società cooperativa, con sede in Soglio (F. u. s. di c. n° 62 del 14 marzo 1928, pagina 508). Dal consiglio di amministrazione sono usciti: Gaudenzio Giovanoli, Lorenzo Coretti le di cui firme sono estinte, ed Adolfo Gianotti. Quale presidente fu nominato: Costante Coretti, e quale attuario: Ernesto Giovanoli, e quale cassiere: Antonio Pool, tutti contadini, da ed in Soglio. Presidente ed attuario rappresentano la società e firmano collettivamente per essa.

Bäckerei-Conditorei, Kolonialwaren. — 1. September. Inhaber der Firma **Hans Alder**, in Tamins, ist Hans Alder, von Herisau, wohnhaft in Tamins. Bäckerei-Conditorei und Kolonialwaren.

1. September. Die **Viehzuchtgenossenschaft Tamins**, in Tamins (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1933, Seite 2899), hat in ihrer Generalversammlung vom 9. März 1936 die Statuten revidiert. Zweck der Genossenschaft ist, die Zucht von rassenreinem Braunvieh zu fördern. Die Genossenschaft sucht dies zu erreichen: a) durch Auswahl und Haltung gesunder leistungsfähiger Zuchttiere, b) durch sorgfältige Führung der Zuchtbücher nach kantonalen und eidgenössischen Vorschriften. Mitglied der Genossenschaft kann jeder in bürgerlichen Rechten stehende Gemeindegewohner werden, der die Statuten unterzeichnet, ein eingeschriebenes Stück Vieh besitzt und das Eintrittsgeld von Fr. 40 bezahlt. Eintrittsgesuche sind schriftlich einzureichen und werden von der Hauptversammlung erledigt. Die Mitgliedschaft beginnt mit dem Zeitpunkt der Zahlung des Eintrittsgeldes an den Kassier. Ein Mitglied, das kein eingetragenes Stück Vieh besitzt, verliert seine Mitgliedschaft nicht, sofern es innert 5 Jahren für Ersatz sorgt. Im andern Falle wird es als ausgetreten betrachtet. Der Austritt ist 3 Monate vor der Hauptversammlung schriftlich dem Vorstand einzureichen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Tod, Austritt, Abschluss, Wegzug aus der Gemeinde. Beim Tod eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft an die Erben über, sofern es Kinder, Geschwister oder Eltern sind. Die Mitgliedschaft kann aber jeweils nur an eine Person übergehen. Beim Austritt aus der Genossenschaft hat der Ausretende oder dessen Rechtsnachfolger keinen weitem Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

2. September. **Recta-Verwaltungs-A.-G.**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1935, Seite 823). Kollektivprokura wird erteilt an Frl. Louise Hirschhorn, von Lenzburg, in Zürich. Diese zeichnet kollektiv mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

Aargau — Argovie — Argovia

1936. 1. September. Die **Milchverwertungsgenossenschaft Winterhalde**, in Oberrüti (S. H. A. B. 1930, Seite 307), hat an Stelle von Josef Bucher zum Aktuar gewählt Johann Josef Erni, von Egolzwil (Luzern), und an Stelle von Johann Henseler zum Kassier Fridolin Stocker, von Abtwil, beide sind Landwirte in Oberrüti. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv. Die Unterschrift des Josef Bucher ist erloschen.

1. September. Die **Milchgenossenschaft Ehrendingen**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Oberehrendingen (S. H. A. B. 1929, Seite 1244), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt. Präsident ist Josef Schmid, Gemeindegemeinderat und Landwirt, von und in Oberehrendingen; Vizepräsident und Kassier: Otto Birchmeier, Landwirt, von Oberehrendingen, in Unterehrendingen; Aktuar: Josef Willi, Landwirt, von und in Oberehrendingen; Beisitzer sind: August Wiederkehr, Landwirt, von Oberehrendingen, in Unterehrendingen, und Emil Willi, Landwirt, von und in Oberehrendingen. Aus dem Vorstande sind ausgeschieden: Dominik Frei, Präsident; Josef Meier-Schmid, Aktuar, deren Unterschriften damit erloschen sind, sowie Engelbert Zimmermann, Johann Ernst und Karl Frey. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv.

Restaurant. — 1. September. Inhaberin der Firma **Mathilde Huber-Heuberger**, in Aarau, ist Mathilde Huber-Heuberger, von Weisslingen, in Aarau. Restaurant zum Schwyzerhüsi. Kasinostrasse Nr. 29.

Thurgau — Thurgovie — Turgevia

Leim, Lacke, Farben usw. — 1936. 31. August. Die Firma **Hermann Kayser**, in Kreuzlingen, Vertrieb von Leim, Lacken und Buntfarben (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1936, Seite 1785), verzeichnet als weitere Geschäftsnatur: Handel mit Haushaltsartikeln und -apparaten.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1936. 11 agosto. Sotto la denominazione **Nova S. A. Panetteria e Pasticceria** si è costituita una società anonima con sede in Locarno, avente per scopo la gestione di una panetteria, pasticceria e commercio di generi affini. Gli statuti portano la data del 31 luglio 1936 approvati nell'assemblea degli azionisti del 3 agosto 1936. La durata della società è illimitata. Il capitale sociale è di fr. 5000, suddiviso in n° 10 azioni nominative da fr. 500 cadauna. Tutte le relative pubblicazioni avverranno sul foglio ufficiale cantonale. Il Consiglio d'Amministrazione della società è costituito da 3 membri, che sono attualmente: Claudina Padlina n/Cattori, casalinga, da Brione s/M., in Locarno, presidente; Adolfo Janner fu Giov. Gaspare, perito-contabile, da Bosco-Gurin, in Locarno, vice-presidente; Giuseppina Cattori fu Claudio, casalinga, da Sonogno, in Locarno, segretaria. La società è vincolata di fronte ai terzi dalle firme collettive di Claudina Padlina n/Cattori presidente, o di chi ne fa le veci, e di un membro del Consiglio. Recapito presso lo Studio contabile Janner e Nessi in Via della Posta.

Hotel. — 31 agosto. La ditta individuale **Cristian Joos**, in Muraltio, Hotel Golf (Carlton) (F. u. s. di c. n° 279, del 28 novembre 1927, pagina 2094) è cancellata per decesso del titolare.

Distretto di Mendrisio

Mobili e serramenti. — 31 agosto. Ettore e Mario Pellegrini di Carlo, da e domiciliati in Mendrisio hanno costituito a partire dalla sua iscrizione nel registro di commercio una società in nome collettivo sotto la denominazione **Fratelli Pellegrini di Carlo**, con sede in Mendrisio. La firma sociale spetta unicamente al socio Ettore Pellegrini. Fabbricazione di mobili e serramenti.

Macelleria, salumeria. — 31 agosto. Titolare della ditta individuale **Pierino Cavadini**, in Mendrisio, è Pierino Giovanni Cavadini fu Giuseppe, da Mendrisio, suo domicilio. Macelleria e salumeria. Via alla Chiesa.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

Maçonnerie etc. — 1936. 1. septembre. La Société en nom collectif **Mordasini frères**, entreprise de maçonneries et travaux en ciment, à Chebres (F. o. s. du c. du 29 octobre 1924, n° 254, page 1778), est dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Bureau de Lausanne

Chemiserie. — 28 août. La raison **Ginette Morel**, à Lausanne, chemiserie et articles pour messieurs (F. o. s. du c. du 14 avril 1932) est radiée pour cause de cessation de commerce.

Entreprises commerciales etc. — 1. septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 25 août 1936, la société anonyme **Bellor S. A.**, dont le siège est à Lausanne, étude et réalisation de toutes entreprises commerciales, industrielles et financières a été déclarée dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée (F. o. s. du c. du 22 juin 1935).

Société immobilière. — 1. septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 25 août 1936, la société anonyme **La Croisée S. A.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 mars 1935), a pris acte de la démission de l'administrateur Henri Bovard, à Lausanne. La signature de ce dernier est radiée. En remplacement de Henri Bovard, elle a nommé comme nouvel administrateur Edouard Nanny allié Muller, de Herisau (Appenzell), maraîcher, à Chavannes près Renens, qui engage valablement la société par sa signature individuelle. Les bureaux de la société sont transférés à l'étude du notaire Marius Blanc, rue Madeleine 10.

Installations sanitaires etc. — 1. septembre. Le chef de la maison **Gremper Albert**, à Lausanne, est Albert Gremper allié Pittet, de Zeiningen (Argovie), à Lausanne. Installations sanitaires, ferblanterie, couvertures. Avenue de Tivoli, 64.

1. septembre. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 27 juin 1936, les actionnaires de la **Société Immobilière Clos Chamblandes A. S. A.**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 janvier 1928), ont pris acte de la démission de l'administrateur Paul Zwalhen, dont la signature est radiée, et ont nommé pour le remplacer Gaston fils d'Emile Tisserand, d'origine française, sans profession, à Sorans-les-Breurey (France). Les bureaux de la société sont transférés en l'étude du notaire de Léon, rue St-Laurent, 21.

Société immobilière. — 1. septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 août 1936, la société anonyme **Le Peuplier S. A.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 septembre 1935), ont pris acte de la démission de l'administrateur Georges Mollet, dont la signature est radiée. En son remplacement, elle a nommé Pierre de Rham, gérant d'immeubles, de Giez s/Grandson, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Les bureaux de la société sont transférés chez l'administrateur P. de Rham, galeries du Commerce, 84.

1. septembre. Suivant procès-verbal authentique reçu par le notaire Emile Felli, à Vevey, le 27 août 1936, il a été constitué sous la raison sociale **La Ferme de Cornaux S. A.** une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La société a pour but l'acquisition, l'exploitation, la location, éventuellement la revente et, généralement, la mise en valeur de tous immeubles et droits réels immobiliers. Elle se propose notamment d'acheter, pour le prix global de 160,000 fr. différents immeubles que la « Banque Fédérale, société anonyme », possède au territoire de la commune du Châtelard, d'une surface totale de 161,080 mètres carrés, estimés officiellement 164,292 francs. Les statuts portent la date du 27 août 1936. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle Suisse du Commerce. Le capital social est fixé à la somme de 5000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 100 fr. chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle d'un administrateur. Actuellement, le conseil d'administration n'est composé que d'un seul membre. Marc, fils d'Emile Chapuis, de Romanel sur Lausanne, domicilié à Lausanne, gérant d'immeubles, a été désigné comme seul administrateur. Bureau: Lausanne, Grand Chêne 8, chez l'administrateur.

Participations. — 1^{er} septembre. Sous la raison sociale **Mérita S.A.**, il est fondé une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 29 août 1936. La société a pour but principal la participation sous toutes ses formes à des entreprises commerciales, industrielles et financières, suisses et étrangères. Elle pourra également traiter toutes opérations commerciales, industrielles et financières, mobilières ou immobilières se rattachant d'une façon quelconque à son but principal. Le capital est fixé à la somme de 10,000 fr. divisé en 100 actions nominatives de 100 fr. nominal chacune. Les publications de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est dirigée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. A été nommé seul administrateur Charles Gonseth, de Saanen (Berne), docteur en droit et directeur, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle de ce dernier. Les bureaux de la société sont à Lausanne, Place St-François 12 bis, chez Fides, Union fiduciaire.

Exploitation de cafés etc. — 1^{er} septembre. Aux termes d'un acte dressé par Max Hagmann, notaire, à Bâle, le 26 août 1936, il a été constitué sous la dénomination de **Métropole S. A.** une société anonyme ayant pour objet la location et l'exploitation de cafés, restaurants, buvettes, bars et toutes opérations commerciales se rattachant directement ou indirectement à cette exploitation. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 100,000 fr. divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune; les actions sont nominatives. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 2 à 7 membres. Le conseil d'administration est composé de Dr. Charles Peter, avocat et notaire, de et à Bâle, président du conseil, et de Rudolf Mantel, commerçant, de Küssnacht (Zurich), à Lausanne, lesquels signent individuellement. Adresse de la Société: place Bel-Air, 1, restaurants Métropole.

Wallis — Valais — Vallese
Bureau de St-Maurice

Café, épicerie, denrées coloniales etc. — 1936. 1^{er} septembre. La maison **Henri Contat**, à Monthey (F. o. s. du c. dn 31 décembre 1923, n° 305, page 2440), fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce: épicerie, denrées coloniales, vins.

Genf — Genève — Ginevra

Agents de change. — 1936. 28 août. La société en nom collectif **Duval et Co**, agents de change, à Genève (F. o. s. du c. du 11 février 1936, page 342), s'est transformée, dès le 10 juillet 1936, en une société en commandite sous la même raison sociale. Gaston Dunant, de Genève, à Coligny et Gaston Duval, de et à Genève, jusqu'ici seuls associés, deviennent associés gérants indéfiniment responsables et Eugène Burnat, sans profession, de Vevey, à Genève, entre dans la société comme associé commanditaire pour une somme de 71,250 fr. Il n'est rien changé à la procuration individuelle conférée à Auguste Margot (inscrit). Par contre, la procuration collective conférée à Guy Dunant, de Genève, à Coligny, est transformée en une procuration individuelle. La procuration collective conférée à Raymond Duval, est éteinte. Les bureaux restent: Bd. du Théâtre 5.

Haute couture. — 31 août. La maison **Simone Vollet-Duc**, haute couture, à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1934, page 159), n'étant plus soumise à l'inscription (art. 13, dernier alinéa du règlement sur le Registre du Commerce) est radiée conformément à sa demande.

31 août. Editions de l'**Annuaire de la Société des Nations S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 octobre 1934, page 2954). Les locaux de la société sont transférés: Rue du Rhône 23.

Administration de participations financières. — 31 août. Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire à Genève, le 27 août 1936, il a été constitué sous la dénomination de **MONCIT S. A.**, une société anonyme ayant pour objet l'administration de toutes participations financières à l'étranger. Le siège de la société est à Chêne-Bougeries. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 200,000 fr., divisé en 200 actions, nominatives, de 1000 fr. chacune. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Alphonse Boissonnas, gérant de fortunes, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Chemin des Flombarbs 10 (chez l'administrateur).

Das Handelsgericht des Kantons Zürich
Abteilung A

Anordnung der Verhandlung zur Behandlung des Nachlassvertrages der Südamerikanischen Elektrizitäts-Gesellschaft Zürich

1. Die Verhandlung vor dem Handelsgericht des Kantons Zürich, Abteilung A, über den Nachlassvertrag findet statt Dienstag, den 6. Oktober 1936, nachmittags 2½ Uhr, im kantonalen Gerichtsgebäude, Hirschengraben Nr. 15, 2. Stock, Handelsgerichtssaal, Zürich 1.

Gläubiger, die daran teilnehmen wollen, haben sich durch eine Einlasskarte, die vom 15. September an am Sitze der «Südelektra» bezogen werden kann, beim Eintritt in den Gerichtssaal als Gläubiger auszuweisen.

2. Die Gläubiger, die Einwendungen angebracht haben, können an der Verhandlung teilnehmen oder sich vertreten lassen und Nichtbestätigung des Vertrages oder Abänderung in einzelnen Punkten mündlich oder durch schriftliche Eingabe beantragen. Gläubiger, die keine Einwendungen angebracht haben, können an der Verhandlung nur zur Unterstützung der Anträge auf Bestätigung des Nachlassvertrages teilnehmen.

3. Die Einwendungen gegen den Entwurf des Nachlassvertrages liegen vom Dienstag, den 8. September 1936, an während 14 Tagen am Sitze der «Südelektra Zürich» den Gläubigern zur Einsicht auf. (A. A. 161)

Zürich, den 2. September 1936.

Im Namen des Handelsgerichtes des Kantons Zürich,
Abteilung A,

Der Präsident: Dr. H. Blass,
Der Sekretär: Dr. A. Sicher.

Société anonyme de l'Hôtel Savoy, à Lausanne

Conformément à l'art. 4 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} octobre 1935, les porteurs de délégations de l'emprunt hypothécaire de 1,400,000 fr. sont par les présentes convoqués pour le mercredi 23 septembre 1936, à 15 hs. (liste de présence dès 14 hs. 30) au Palais de Justice de Mon Repos à Lausanne en une

ASSEMBLÉE

qui, sous la présidence du soussigné, aura à se prononcer sur le projet de réorganisation financière de la société, projet qui comporte les mesures suivantes:

1. Remise des intérêts arriérés et à échoir jusqu'à fin décembre 1936.
2. Transformation du capital de l'emprunt en actions privilégiées, à raison de quatre actions privilégiées de 250 fr. par délégation, lesdites actions privilégiées ayant droit à un dividende allant jusqu'à 6 %, non cumulatif, jouissance 1^{er} janvier 1937.

Les porteurs de délégations qui entendent prendre part à l'assemblée sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au 19 septembre au plus tard à la Banque Populaire Suisse à Lausanne, qui leur remettra en échange la carte de légitimation nécessaire pour exercer le droit de vote. Une procuration écrite est nécessaire pour représenter les délégataires à l'assemblée. Des formules de procurations seront fournies par la banque. Le dossier de la cause peut être consulté au Tribunal fédéral moyennant présentation de la carte d'admission. (A. A. 150^a)

Lausanne, le 15 août 1936.

Le Juge fédéral délégué:
LEUCH.

Société anonyme de l'Hôtel Royal, à Lausanne

Conformément à l'art. 4 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} octobre 1935, les porteurs de délégations de l'emprunt hypothécaire de 1,500,000 fr. sont par les présentes convoqués pour le jeudi 24 septembre 1936, à 15 hs. (liste de présence dès 14 hs. 30) au Palais de Justice de Mon Repos à Lausanne en une

ASSEMBLÉE

qui, sous la présidence du soussigné, aura à se prononcer sur le projet de réorganisation financière de la société, projet qui comporte les mesures suivantes:

1. Remise des intérêts arriérés et à échoir jusqu'à fin décembre 1936.
2. Transformation du capital de l'emprunt en actions privilégiées, à raison de cinq actions privilégiées de 200 fr. par délégation, lesdites actions privilégiées ayant droit à un dividende allant jusqu'à 6 %, non cumulatif, jouissance 1^{er} janvier 1937.

Les porteurs de délégations qui entendent prendre part à l'assemblée sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au 19 septembre au plus tard à la Banque Populaire Suisse à Lausanne, qui leur remettra en échange la carte de légitimation nécessaire pour exercer le droit de vote. Une procuration écrite est nécessaire pour représenter les délégataires à l'assemblée. Des formules de procuration seront fournies par la banque. Le dossier de la cause peut être consulté au Tribunal fédéral moyennant présentation de la carte de légitimation. (A. A. 151^a)

Lausanne, le 15 août 1936.

Le Juge fédéral délégué:
LEUCH.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Anmeldung der rückständigen schweizerischen Warenguthaben in Brasilien

In Anwendung des am 24. Juli 1936 in Rio de Janeiro unterzeichneten Abkommens betreffend die Abtragung der in Brasilien eingefrorenen Warenguthaben (siehe Handelsamtsblatt vom 27. Juli 1936 Nr. 173) fordert die Schweizerische Verrechnungsstelle, Börsenstrasse 26, Zürich, hiermit alle natürlichen und juristischen Personen sowie die Handelsfirmen auf, ihre rückständigen Warenguthaben in Brasilien anzumelden. Als solche gelten alle Forderungen, ob fällig oder nicht, herrührend aus dem Verkauf von Waren, ohne Rücksicht auf deren Ursprung, die vor dem 12. Februar 1935 in Brasilien eingeführt und verzollt worden sind (einschliesslich ev. Zinsen, sofern sie vom Schuldner bezahlt worden sind) und für welche die in der Schweiz niedergelassenen Gläubiger noch keine Deckung erhalten haben.

Diese Forderungen müssen der Schweizerischen Verrechnungsstelle bis zum 19. September 1936 mittels detaillierter Aufstellungen, welche für jede einzelne Forderung folgende Angaben enthalten sollen, gemeldet werden:

Fakturadatum, Datum der Verzollung in Brasilien, Name und Adresse des brasilianischen Schuldners, Gattung der Waren, Forderungsbetrag in der fakturierten Währung, sowie die Fälligkeit der Forderung.

In diesen Aufstellungen sind die Forderungen herrührend aus dem Verkauf von Waren, die vor dem 11. September 1934 in Brasilien eingeführt und verzollt worden sind, auseinanderzuhalten von denjenigen die entstanden sind aus dem Verkauf von Waren, die in der Zeit zwischen dem 10. September 1934 und 12. Februar 1935 in Brasilien eingeführt und verzollt worden sind. Jede Forderungsanmeldung ist der Schweizerischen Verrechnungsstelle durch eine rechtsgültig unterzeichnete Faktura-Kopie zu belegen.

Die detaillierten Aufstellungen, vom schweizerischen Gläubiger rechtsgültig unterzeichnet und von der zuständigen Handelskammer beglaubigt, müssen ausserdem die Erklärung enthalten, dass die darin aufgeführten Forderungen im angegebenen Betrage noch zu Recht bestehen und aus dem normalen Warenverkehr zwischen dem Deklaranten und seinen brasilianischen Kunden herrühren.

Die der Schweizerischen Verrechnungsstelle einzureichenden Belege werden den Deklaranten nach Einsichtnahme zurückerstattet.

207. 4. 9. 36.

Déclaration des créances commerciales arriérées sur le Brésil

En application de l'accord concernant la liquidation des créances commerciales au Brésil, signé à Rio de Janeiro le 24 juillet 1936, (voir Feuille Officielle Suisse du Commerce du 27 juillet 1936 n° 173), l'Office Suisse de Compensation, Börsenstrasse 26, à Zurich invite par le présent avis les personnes physiques et morales, de même que les sociétés commerciales, à lui faire connaître leurs créances commerciales arriérées sur le Brésil.

Sont considérées comme telles toutes créances, échues ou non, résultant de la vente de marchandises, sans égard à leur origine, importées au Brésil et dédouanées avant le 12 février 1935 (y compris les intérêts éventuels, payés par le débiteur), créances pour lesquelles les titulaires domiciliés en Suisse n'ont pas encore reçu la couverture.

Les créances doivent être communiquées à l'Office Suisse de Compensation jusqu'au 19 septembre 1936 par listes détaillées mentionnant, pour chaque créance: la date de facture, celle du dédouanement au Brésil, le nom et le domicile du débiteur brésilien, le genre de marchandises, le montant de la créance dans la monnaie contractuelle, de même que l'échéance de la créance.

On établira des listes séparées pour les créances résultant de la vente de marchandises importées au Brésil et dédouanées avant le 11 septembre 1934 et pour celles dont les marchandises auxquelles elles se rapportent ont été importées au Brésil et dédouanées entre le 10 septembre 1934 et le 12 février 1935.

A l'appui de chaque créance, on remettra à l'Office Suisse de Compensation une copie de facture dûment signée. Les listes détaillées porteront la déclaration, dûment signée par le créancier suisse et visée par la Chambre de Commerce compétente, que les créances qui en font l'objet existent bien pour le montant indiqué et qu'elles résultent du commerce normal de marchandises du déclarant avec ses clients brésiliens.

Les pièces justificatives remises à l'Office Suisse de Compensation seront retournées aux déclarants après usage. 207. 4. 9. 36.

France

Classement des marchandises non dénommées au tarif d'entrée

Le Journal Officiel du 30 août a publié l'avis ci-après de la Direction générale des douanes:

La Direction générale des douanes informe les personnes intéressées des décisions suivantes comportant addition ou modification au répertoire général du tarif.

Ces décisions entreront en vigueur dans les délais fixés par l'article 2 du décret du 5 novembre 1870 soit à Paris, un jour franc après la publication au Journal Officiel et partout ailleurs dans l'étendue de chaque arrondissement, un jour franc après l'arrivée au chef-lieu de l'arrondissement du journal qui les contient.

Exceptionnellement, les marchandises pour lesquelles ces décisions entraîneraient une taxation plus élevée pourront être admises au régime

antérieur s'il est justifié, selon les modalités prévues à l'article 11 des lois de douane codifiées, qu'elles ont été expédiées directement pour la France avant la date de l'insertion au Journal Officiel de la décision modifiant le classement et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt (décision ministérielle du 16 juillet 1934).

Page 259. Article briques légères, dites tuiles-fils, nouvelle rédaction: — dites tuiles-fils, en terre à briques moulée et cuite, sur carcasse formée d'une toile métallique en fils de fer ou d'acier. Régime propre à chaque partie (droit des toiles métalliques en fer ou en acier), selon l'espèce, sur la partie métallique, et des briques fines ou rebattues sur le surplus (4). — 541 et 181 bis.

Et ajouter en renvoi:

(4) Sur demande du déclarant, les quantités respectives de toile métallique et de terre cuite pourront être fixées forfaitairement à 16 et 84 p. 100. Page 650. Article étuis autres, après l'alinéa « en carton ordinaire ou de collage », ajouter:

— en carton, garnis d'une glace. Régime ci-dessus ou régime de la miroiterie encadrée, selon la taxe la plus élevée. — 464, 464 ter ou 348 sexies.

Page 1162. Articles nécessaires non garnis, en carton, ajouter:

— les mêmes avec glaces. Régime ci-dessus ou régime de la miroiterie encadrée, selon la taxe la plus élevée. — 464, 464 ter, 463 bis ou 348 sexies.

Page 1340. Articles pochettes en carton gaufré, etc. « avec ou », et ajouter:

— les mêmes garnis d'une glace à l'intérieur. Régime des cartonnages décorés, ou de la miroiterie encadrée, selon la taxe la plus élevée. — 464 ter ou 348 sexies. 207. 4. 9. 36.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 4. September an — Cours de réduction dès le 4 septembre
Belgien Fr. 51.90; Dänemark Fr. 69.30; Danzig Fr. 58.30; Deutschland Fr. 123.40; Frankreich Fr. 20.25; Italien Fr. 24.45; Japan Fr. 91.75; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 12.98; Marokko Fr. 20.25; Niederlande Fr. 208.65; Oesterreich Fr. 57.75; Schweden Fr. 79.95; Tschechoslowakei Fr. 12.72; Tunesien Fr. 20.25; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 16. August 1936 verstorbenen

Edwin Kamer-Herber

Fabrikant, von Arth, wohnhaft gewesen in Horw, Villa Friedland, unbeschränkt haltender Teilhaber der Firma Kamer-Herber & Cie., Fensterfabrik, Neustadtstrasse, Luzern, wird das öffentliche Inventar durchgeführt.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, sowie der Firma Kamer-Herber & Cie., Fensterfabrik, Luzern, einschliesslich allfällige Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis zum 6. Oktober 1936 auf der Gemeinderatskanzlei in Horw (Kt. Luzern) anzumelden. (35561 Lz.) 2216

Den Gläubigern des Erblassers oder der Firma Kamer-Herber & Cie., welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 580 H. 590 und 591 des Z. G. B. und §§ 75 ff. des kant. Einführungsgesetzes.)

Die Teilungsbehörde Horw.

Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank Zürich

Die Herren Aktionäre der Schweizerisch-Argentinischen Hypothekenbank werden hiermit zu der

sechszwanzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche **Freitag, den 25. September 1936, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich (IV. Stock)** stattfinden wird.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Geschäftsjahr 1935/36.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle betreffend Abnahme der Rechnung über das Geschäftsjahr 1935/36.
3. Genehmigung der Jahresrechnung pro 30. Juni 1936 und Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend das Rechnungsergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisionsbericht sind vom 18. September an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokal der Gesellschaft (Gebäude der Schweizerischen Kreditanstalt) in Zürich aufgelegt.

Die Zutrittskarten können gegen Deponierung der Titel bei der Schweizerischen Kreditanstalt und bei der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich, sowie bei sämtlichen Niederlassungen dieser Banken, bis 22. September bezogen werden.

Gleichzeitig mit den Stimmkarten werden den Aktionären auf Verlangen Exemplare des Geschäftsberichtes mit der Rechnung über das Geschäftsjahr 1935/36 zugestellt. (9051 Z) 2235

Zürich, den 2. September 1936.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

H. Kurz.

„La Difesa“ S. A. LUGANO

Via Maghetti 2

Inkassi im Kanton Tessin. Vertretung in Nachlass- und Konkursverfahren. Auskünfte. 130-1



UNION

Kassenschränke
Einschiebetürschränke Patent
Stahlmöbel
Einmauerkassen
Kassetten 172

Union-Kassenfabrik A.-G., Zürich
Gessnerallee 36 Verlangen Sie Prospekt

Montreux EDEN

150 B. Neb. Casino. Gut. Hotel. Wäse. Preis



Wir desinfizieren und vertilgen überall,

WANZEN

KÄFER, MOTTEN
MÄUSE etc.

Grösste Spezialfirma
der Schweiz

DESINFECTA AG.
Zürich, Tel. 32.330

Löwenstraße 22

Bern, Telefon 24.527

Seilerstraße 25

Lausanne, Tel. 34.578

Av. de la Gare 23

Aktiengesellschaft der Oienfabrik Sursee in Sursee

Einladung zur 39. ordentlichen Generalversammlung auf den 17. September 1936, vormittags 10 $\frac{1}{4}$ Uhr, im Sitzungszimmer des Verwaltungsrates in Sursee.

TRAKTANDEN: 1. Protokoll. 2. Eröffnung des Geschäftsberichtes und Vorlage der Rechnung pro 1935/36. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung. 3. Antrag betr. Reduktion des Aktienkapitals und Festsetzung der bereinigten Bilanz. 4. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten. (35616 Lz) 2234

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht, liegen vom 5. September 1936 an im Bureau der Fabrik zur Einsicht der Herren Aktionäre auf:

Eintrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis und mit dem 15. September 1936 bei den Herren Ebliger & Cie. in Basel, Luzerner Kantonalbank und deren Filialen, sowie im Bureau der Fabrik in Sursee, entgegengenommen werden.

Sursee, den 3. September 1936

Der Verwaltungsrat.

Elektr. Strassenbahn Uster-Oetwil a. S. A. G.

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 19. September 1936, 15.50 Uhr
im Gasthof z. „Sternen“ in Oetwil a. See

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1935 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Mitteilungen.
4. Wahlen: a) 7 Mitglieder des Verwaltungsrates.
b) Kontrollstelle.

(9020 Z) 2223

Geschäftsbericht und Jahresrechnung mit Revisionsbericht werden den Gesellschaftsmitgliedern zugestellt.

Uster, den 1. September 1936.

Der Vizepräsident des Verwaltungsrates:
Th. Pfister.